

Emissionsdaten und Verbrennungsbedingungen nach 17. BimSchV (§ 18)

Entsprechend § 18 der 17. BimSchV veröffentlicht der Zweckverband für Tierkörper und Schlacht-abfallbeseitigung Plattling - RötZ hiermit die Emissionsdaten seiner Dampfkesselanlagen.

Betreiber der Anlage: Zweckverband für Tierkörper- und Schlachtabfallbeseitigung
Herrenstraße 18
94469 Deggendorf

Standort der Anlage: TBA Plattling
Gemarkung Plattling
Flurstück Nr. 1609
Wasinger Weg 12
94447 Plattling

Berichtszeitraum: 01.01.2005 – 31.12.2005

Kontinuierliche Emissionsmessungen / Verbrennungsbedingungen: Kessel 2

Schadstoff/ Verbrennungsbedingung	Grenzwert Halbstunde nmittelwert	Grenzwert Tagesmittel wert	Mittelwert im Bestimmungs zeitraum	Einhaltung Halbstunde nmittelwert	Einhaltung Tagesmittel wert
Gesamtstaub in mg/Nm ³	20	(20)*	5,21	98,17 %	(100,00 %)*
Kohlenmonoxid in mg/Nm ³	100	50	4,66	98,12 %	100,00 %
Stickstoffoxide in mg/Nm ³	400	200	172,19	99,99 %	86,85 %
O ₂ -Überschuss > 3,67 %	3,67**	-*	10,98	100,00**	-*

*Derzeit kein Tagesmittel-Grenzwert im Genehmigungsbescheid
** 10-Minuten-Mittelwerte

Diskontinuierliche Emissionsmessungen Kessel 2:

Durchgeführt von der Fa. Müller BBM GmbH
Robert Koch Straße 11
82152 Planegg bei München

Untersuchungszeitraum: Messungen vom Februar, Mai, August 2004
Messungen am 08.03, 02.08, 03.08.2005

Schadstoff	Einheit	Grenzwert 17. BImSchV	Mittelwert der Messreihe	Maximalwert der Messreihe
Gesamtstaub*	mg/m ³	20	6,97	10,8
Cd, Tl*	mg/m ³	0,05	0,001	0,001
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn*	mg/m ³	0,5	0,02	0,033
Hg*	mg/m ³	0,03	0,001	0,001
Fluorwasserstoff*	mg/m ³	1	0,2	0,2
Chlorwasserstoff**	mg/m ³	10	0,26	0,3
Schwefeloxide*	mg/m ³	50	5,66	7,6
Gesamt-C Mittelwert über Messzeitraum*	mg/m ³	10	2,33	3
Gesamt-C max. Halbstundenmittelwert*	mg/m ³	20	3,33	4
PCD-Dioxine / -Furane*	ng/m ³	0,1	0,001	0,001

* Diskontinuierliche Emissionsmessungen 2004

** Diskontinuierliche Emissionsmessung 2005

Kontinuierliche Emissionsmessungen / Verbrennungsbedingungen: Kessel 3

Schadstoff/ Verbrennungsbedingung	Grenzwert Halbstunde nmittelwert	Grenzwert Tagesmittel wert	Mittelwert im Bestimmungs zeitraum	Einhaltung Halbstunde nmittelwert	Einhaltung Tagesmittel wert
Gesamtstaub in mg/Nm ³	20	(20)*	9,45	98,46 %	(100,00 %)*
Kohlenmonoxid in mg/Nm ³	100	50	3,10	99,95 %	100 %
Stickstoffoxide in mg/Nm ³	400	200	167,47	99,99 %	96,00 %
O ₂ -Überschuss > 3,67 %	3,67**	-*	5,32	100,00 %	-*

*Derzeit kein TMW - Grenzwert im Genehmigungsbescheid

** 10-Minuten-Mittelwerte

Diskontinuierliche Emissionsmessungen: Kessel 3

Durchgeführt von der Fa. Müller BBM GmbH
Robert Koch Straße 11
82152 Planegg bei München

Untersuchungszeitraum: Messungen vom Februar, Mai, August 2004
Messungen am 08.03, 02.08, 03.08.2005

Schadstoff	Einheit	Grenzwert 17. BimSchV	Mittelwert der Messreihe	Maximalwert der Messreihe
Gesamtstaub*	mg/m ³	20	6,76	12,3
Cd, Tl*	mg/m ³	0,05	0,001	0,001
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn*	mg/m ³	0,5	0,011	0,015
Hg*	mg/m ³	0,03	0,001	0,001
Fluorwasserstoff*	mg/m ³	1	0,2	0,2
Chlorwasserstoff**	mg/m ³	10	0,2	0,2
Schwefeloxide*	mg/m ³	50	4,83	6,1
Gesamt-C Mittelwert über Messzeitraum*	mg/m ³	10	2	2
Gesamt-C max. Halbstundenmittelwert*	mg/m ³	20	2	2
PCD-Dioxine / -Furane*	ng/m ³	0,1	0,001	0,001

* Diskontinuierliche Emissionsmessungen 2004

** Diskontinuierliche Emissionsmessung 2005

Bewertung der Emissionssituation:

Gemäß Genehmigungsbescheid sind diskontinuierliche Messungen frühestens drei Monate und spätestens 6 Monate nach der Inbetriebnahme der Verbrennungsanlage, alle 2 Monate an einem Tag und anschließend wiederkehrend spätestens alle 12 Monate an drei Tagen durchführen zu lassen.

Da die diskontinuierlichen Messergebnisse der Abnahmemessung belegen, dass die jeweiligen

Emissionswerte ≤ des Grenzwertes sind, verlängern sich die Messintervalle auf 24 Monate; diese Ausnahme gilt nicht für die Komponente gasförmige anorganische Chlorverbindungen.

Weiterführende Informationen sind beim Betreiber unter www.zts-betriebe.de erhältlich.